

Projektblatt für den Aktionsplan

BBWA: Friedrichshain-Kreuzberg

Handlungsfeld	Förderung von Arbeit und Beschäftigung
Aktion	Verbesserung der Übergänge Schule Ausbildung Berufsvorbereitung Beruf und Ausbildungsfähigkeit, Berufsorientierung
Förderzeitraum	01.01.2010 - 31.12.2010

I. Allgemeine Angaben zum Projekt

Projektname	Schrift- und Fachsprachunterstützung für Stadtteilmütter
Projektziel (Hauptziel)	Ziel ist die Verbesserung des Schriftdeutsches und die Erweiterung fachbezogener Deutschkenntnisse von ausgebildeten Stadtteilmüttern im Bezirk.
Projektkurzbeschreibung	Seit 2008 werden über das Diakonische Werk Stadtmitte e.V. Stadtteilmütter ausgebildet, die im Rahmen von Beschäftigungsmaßnahmen bei der Die Wille gGmbH die sich anschließende aufsuchende Familienarbeit ausüben. In der praktischen Tätigkeit treten insbesondere hinsichtlich der Dokumentation (z.B. von Familienbesuchen) weitreichende Defizite der Frauen hinsichtlich der Kenntnisse deutscher Fachbegriffe sowie der geschriebenen deutschen Sprache zu Tage. Diese Defizite auszugleichen ist Ziel des Vorhabens. Hierzu sollen die Frauen ergänzend zur Beschäftigungsmaßnahme ein Mal wöchentlich in Gruppen fachbezogen in Schrift- und Fachdeutsch geschult werden. Ergänzend sollen die Teilnehmer/innen bei Bedarf verknüpfend mit der Vermittlung von Deutschkenntnissen Inhalte der Grundbildung (Mathematik, Biologie etc.) erwerben.
Projekträger und Ansprechpartner/in (Name, Adresse, Tel, Fax, Mail, Internet)	Die Wille gGmbH, Wilhelmstraße 115, 10963 Berlin Frau Stefanie Beins, Tel.: 26 427 687, Fax: 26 476 299 stefanie.beins@diewille.de
Mitglieder des Projektbeirats bei PEB und WdM bzw. Projektpate bei LSK (Name, Institution)	
Kooperationspartner/innen (Name, Institution)	1. Diakonisches Werk e.V. = Ausb. der Frauen zu Stadtteilmüttern, fachliche Begleitung bei der aufsuchenden Familienarbeit und Entwicklung eines neuen staatlich. anerkannten Berufsbildes "Interkulturelle Familienbegleiter/in"

	2. enge Zusammenarbeit mit dem Familienzentrum in der Waldemarstr., dem Nachbarschaftszentrum in der Cuvrystr. und der Kindertagesstätte des Eigenbetriebes Kindergarten City in der Reichenberger Str., 3. AWO Friedrichshain-Kreuzberg, Projekt "Rucksack"
--	--

<u>II. Hauptziele - Ergebnisse</u>	
1. Ziel Die Teilnehmerinnen weisen ausreichende Kenntnisse deutscher Fachbegriffe für eine Tätigkeit als Stadtteilmutter auf.	
Indikatoren Tests, Selbstevaluation	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
2. Ziel Die Teilnehmerinnen sind in der Lage, Tätigkeiten die mit ihrer Arbeit als Stadtteilmutter in Verbindung stehen, schriftlich in deutscher Sprache zu dokumentieren.	
Indikatoren Tests, Selbstevaluation	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)
3. Ziel	
Indikatoren	Erzieltes Ergebnis (bei Projektende)

(weitere bitte formlos ergänzen)

Begründung für nicht erreichte Ziele (bei Projektende):		
Charakterisierung der Nachhaltigkeit des Projekts:		
Die Qualifizierung zu Stadtteilmüttern erleichtert Frauen ohne, aber gerade auch mit Migrationshintergrund die berufliche Integration und verbessert ihre Eingliederungschancen in die Erwerbstätigkeit. Die in der Maßnahme erworbenen Kompetenzen tragen dazu bei, die Berufswahl der Frauen zu verbessern und die Frauenerwerbsquote am Arbeitsmarkt zu steigern.		

Hinweis: Formular wird mit einem Doppelklick geöffnet

<u>III. Finanzierung</u>		
Finanzierungsquelle	Höhe der Finanzierung	Finanzierungsprogramm
EU-Mittel EFRE		WDM
EU-Mittel EFRE		
EU-Mittel ESF	4.994,43 €	LSK
EU-Mittel ESF		PEB
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Bundesmittel		
Landesmittel	4.994,44 €	
Kommunale Mittel		
sonstige Mittel (bitte benennen)		
Gesamt:	9.988,87 €	